

Zwischen Faszination und Erschrecken 2. Mose 3

Bibelabende in Styrum 2017

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

Hier beginnt der große Aufbruch Israels:

Die Gotteserfahrung, die Israel aufbrechen lässt, wird zur Gründungserfahrung Israels.

Befreiung aus der Knechtschaft!

Auch für uns Christen eine grundlegende und prägende Gottesoffenbarung

Man kann Gott nicht definieren
– aber man kann von ihm erzählen

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

Gott offenbart sich Mose in 6 Schritten:

Von der allgemeinen Gotteserfahrung zur besonderen Gotteserfahrung Israels.

Jeder neue Schritt setzt die vorherigen voraus, präzisiert sich und führt sie weiter.

Gott, der Heilige
der Gott der Väter
der Gott Abrahams, Isaaks, Jakobs
JHWH [Jahwe]

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

1. Der erste Schritt:
Lebenserfahrungen
– die Wüste, der Berg, das Feuer

Eine persönliche Gotteserfahrung, die auch Konsequenzen hat für andere

Jede prägende Gotteserfahrung ist persönlich.

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

1. Der erste Schritt:
Lebenserfahrungen
– die Wüste, der Berg, das Feuer

Wüste: Trockenzeiten des Leben; Durststrecken

Berg: Man lässt den Alltag unter sich

Zwei herausfordernde, anstrengende, mühsame
Zeiten – in denen man sich oft auch allein fühlt.

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

1. Der erste Schritt:
Lebenserfahrungen
– die Wüste, der Berg, das Feuer

Wüste: Trockenzeiten des Leben; Durststrecken

Berg: Man lässt den Alltag unter sich

Feuer: drittes Bild, das Gottesbegegnung einleitet

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

1. Der erste Schritt:
Lebenserfahrungen
– die Wüste, der Berg, das Feuer

Feuer:

Auch das kleinste Feuer kann zu einer unkontrollierbaren, zerstörerischen Macht werden

Hier: Feuer, das Licht und Wärme ausstrahlt
das nicht verbrennt, nicht zerstört

Eine elementare Kraft, die das Leben nicht schädigt, sondern dem Leben dient.

Keine verzehrende, sondern eine belebende Kraft

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

1. Der erste Schritt:
Lebenserfahrungen
– die Wüste, der Berg, das Feuer

Wir wissen mehr als Mose: Hier ist Gott!

„Engel des Herrn“: wenn's wichtig wird!

Weichenstellung in der
Heilsgeschichte

Der Engel des Herrn in der Feuerflamme:
Leidenschaft Gottes für seine Menschen

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

1. Der erste Schritt:
Lebenserfahrungen
– die Wüste, der Berg, das Feuer

Wüste – Berg – Feuer

So kommen Menschen Gott näher.

Lebenserfahrungen, die durchscheinend werden
für etwas Größeres – auf das man sich zubewegt,
das man aber noch nicht fassen kann.

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

2. Der zweite Schritt:
die Stimme und das Heilige

„Mose, Mose“

Jemand kennt seinen Namen
– bleibt aber selbst anonym.

Mose: „Hier bin ich!“

Gefühl, von Gott – persönlich – angesprochen
zu werden.

Gott sucht mich – Gott will mit mir reden

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

2. Der zweite Schritt:
die Stimme und das Heilige

Scheinbar Widerspruch:
„Tritt nicht herzu“

Es ist gefährlich, in die Gegenwart Gottes zu treten
Der heilige Gott und der „unreine“ Mensch

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

2. Der zweite Schritt:
die Stimme und das Heilige

Schuhe ausziehen:

von toten Tieren – unrein

Gottes Macht anerkennen, Gott ehren.

Vor Gott so treten, wie Gott es zulässt – nicht wie
mir es einfällt.

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

Fragen zum Gespräch

- Man kann Gott nicht definieren – aber man kann von ihm erzählen.
Was sagt das über Gott aus? Was muss sich in unserem Verhältnis zu Gott ändern?
- Jede prägende Gottesbegegnung ist persönlich. Was bedeutet das?
- Übersetzt die Bilder für die Gottesbegegnung in euer Leben: „Wüste“ – „Berg“ – „Feuer“
- Gibt es heute noch „heilige Orte“? „Heilige Zeiten“? „Heilige Menschen“? „Heilige Handlungen“?
Können wir noch mit „Heiligem“ umgehen?

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

3. Der dritte Schritt:
der Gott deines Vaters,
der Gott Abrahams, Isaaks, Jakobs

Gott hat schon eine Geschichte mit Mose
– indirekt

Eine Familiengeschichte
– der Gott seiner Vorväter

Aber es waren Geschichten anderer
– es soll seine Geschichte mit Gott werden

Mose hatte von Gott gehört, aber hat ihn
(noch) nicht selbst erfahren.

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

4. Der vierte Schritt:
ein Gott, der hört und sieht

Hat Gott bisher (1-6) gezeigt, wer er ist,
zeigt er jetzt, was er tut.

Gott ist zutiefst beteiligt, engagiert,
hineingezogen in diese Welt.

Gott ist leidenschaftlich – für seine
Menschen

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

4. Der vierte Schritt:
ein Gott, der hört und sieht

Gott sieht und hört.

Die beiden Hauptsinne

Die Not seines Volkes lässt Gott nicht kalt
Er ergreift Partei für die Unterdrückten

Kennzeichen Gottes in der Bibel:

Nicht gleichgültig gegen Unrecht und
Ungerechtigkeit

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

4. Der vierte Schritt:
ein Gott, der hört und sieht

Zum ersten Mal in der Bibel:
Anrede Israels als „mein Volk“

Befreiung ist die Geburtsstunde Israels!
Wenn Israel das vergisst – vergisst es seine
Identität.

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

4. Der vierte Schritt:
ein Gott, der hört und sieht

Der Gott der Bibel

- verabscheut Unrecht und befreit die im Unrecht Gefangenen

- beruft Menschen, in seinem Namen und in seiner Kraft, aus dem Elend in die Freiheit zu führen.

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

5. Der fünfte Schritt: Widerspruch und Vision

Bei fast jeder Berufung in der Bibel zögern die Berufenen.

Sie spüren, was auf sie zukommt.

Sie halten sich nicht für geeignet.

Die Aufgabe erscheint ihnen zu groß

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

5. Der fünfte Schritt: Widerspruch und Vision

Wenn Gott etwas von uns fordert,
dann fordert er uns heraus
– aus der Komfortzone des Lebens

Gott gibt den Berufenen ein Zeichen

Mose: Das Zeichen ist eine erfüllte Vision
das Bild einer einladenden Zukunft

ohne Vision keine Bewegung

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

5. Der fünfte Schritt: Widerspruch und Vision

Das Zeichen für Mose, die Vision:
„Ihr werdet Gott auf diesem Berg opfern!“

Gott befreit ein Volk – um durch dieses Volk
die Botschaft von der Freiheit für alle Völker
zu verkündigen.

Für Israel gilt, was für alle gilt:
Wer Gott begegnet, wird zu Gottes Zeugen

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

6. Der sechste Schritt:
´ehyeh ´ascher ´ehyeh

Gott stellt sich vor – er nennt seinen Namen

Zwei hebräische Verben:

hwh – sein, werden

hjh – geschehen, veranlassen

Daraus ein rätselhafter, störrischer Satz, der zugleich ein Name ist:

„Ich bin und lasse geschehen“

„Ich werde sein und werde geschehen lassen.“

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

6. Der sechste Schritt:
´ehyeh ´ascher ´ehyeh

Gott ist da – und er wirkt

Gott lässt sich nicht festlegen

Man muss immer wieder nachdenken, was
Gott will und was angemessen ist

Man muss, wie Gott selbst, bereit sein, Neues
zu wagen und Neues zu tun.

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

6. Der sechste Schritt:
´ehyeh ´ascher ´ehyeh

„Ich bin, der ich bin.“

„Ich werde sein, der ich sein werde.“

„Ich bin immer für euch da.“

Drei gleichwertige Übersetzungen des einen Satzes.

JHWH - Jahwe

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

6. Der sechste Schritt:
'ehyeh 'ascher 'ehyeh

Gott bleibt sich treu – indem er sich wandelt!

Diese Gotteserfahrung soll Kreise ziehen:
zuerst einer (Mose)

dann viele (Israel)

dann alle (Menschen)

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

7. Fazit

Wir können Gott spüren

Wir können Gott erfahren

Wir können uns vor Gott erschrecken

Wir können Gott erinnern

Wir können Gott zuhören

Wir können Gott abwehren

Wir können Gott folgen

„Ich bin, der ich bin.“

Zwischen Faszination und Erschrecken

2. Mose 3

- Der Gott der Tradition („Gott der Väter/Mütter“) ist noch nicht „mein Gott“.
- Gott ist leidenschaftlich. Können wir uns Gott so überhaupt vorstellen? Wie äußert sich seine Leidenschaft heute in unserem Leben?
- Gott ruft im Glauben aus der Komfortzone des Lebens heraus. Wirklich?
- Gott befreit ein Volk (Israel), um alle Völker zu lehren, was Freiheit ist.
Gott befreit Menschen (Christen), um alle Menschen zu lehren, was Freiheit ist.
Was ist unsere Aufgabe als Christen?
- „Ich bin der ich bin“. Das Problem: Gott lässt sich nicht festlegen – aber dennoch muss ich wissen, wer Gott ist. Damit ich ihn von falschen „Göttern“ unterscheiden kann.
- Gott bleibt sich treu, indem er sich wandelt ...

Zwischen Faszination und Erschrecken 2. Mose 3

Bibelabende in Styrum 2017